

## Innenstadtstudie | „Platz für alle“ - Handlungsempfehlungen

Schwerpunkt I - Frequenz und Attraktivität			
quartiersübergreifend	Maßnahmen allgemein	ohne gesonderten Beschluss	gesonderter Gremiums- beschluss
	Jährlicher <b>Innenstadtrundgang</b> mit verschiedenen Innenstadtakteuren und der Verwaltungsspitze, um Ideen austauschen und Probleme angehen zu können.	2023 ff.	
	Weiterführung des <b>Arbeitskreis Citymarketing</b>	2023 ff.	
	<b>Biberacher Erlebnis-Tour</b> 2 x jährlich soll die Biberacher Erlebnis-Tour, jeweils quartiersbezogen durchgeführt werden, um insbesondere kleinere Geschäfte in Nebenlagen bekannter zu machen.	2023 ff.	
	<b>Stelen mit Hinweis auf Nebenlagen</b> - Weitere bzw. neue Geschäfte können ihre Firmenwerbung auf einer der sieben bestehenden Info-Stelen anbringen. - Bei einer entsprechenden Nachfrage können weitere Standorte mit einer Info-Stele versehen werden.	2023 ff.	
	<b>Spaß am Samstag</b> (Kulturamt) Die erfolgreiche Reihe soll samstags von 11 bis 13 Uhr fortgeführt werden.	2023 ff.	
	Neue Maßnahmen Marketing kurzfristig	ohne gesonderten Beschluss	gesonderter Gremiums- beschluss
	<b>Imagemarketing</b> , u.a. - stärkere Bewerbung „1. Std. kostenloses Parken“ in den städtischen Parkhäusern und Jahresticket ÖPNV - neue Imagewerbung auf den Stadteingangstafeln, in BIKO, etc. - Sichtbarkeit durch kleine, über das Jahr verteilte Aktionen	2023 ff.	
	Installation von <b>5 Frequenzmessgeräten</b> über die Quartiere verteilt. Um präzise Daten für eine zukunftsfähige Innenstadt zu erhalten, wurden vom AK Citymarketing zusätzliche Standorte festgelegt. - Holzmarkt - westlicher Marktplatz - Radgasse - Hindenburgstraße - Ulmer-Tor-Straße  Hinweis: In der Bürgerturmstraße gibt es bereits ein Frequenzmessgerät des Vereins biberCard e. V.	2023 ff.	
	Konzeption <b>Wochenmarkt</b> mit dem Ziel der Stärkung Konzeption Jahrmärkte		2023 Konzept

	<b>Neue Maßnahmen Marketing mittelfristig</b>	<b>ohne gesonderten Beschluss</b>	<b>gesonderter Gremiums- beschluss</b>
<b>quartiersübergreifend</b>	<p><b>Freitagsmarkt:</b> Das Thema wurde bereits im AK Citymarketing aufgerufen. Aus Sicht der Verwaltung bringt ein weiterer Markt in den Sommermonaten (April - Oktober) am Freitagnachmittag zusätzliche Frequenz in die Innenstadt. Dieser Markttag soll keine Konkurrenz für die bestehenden Wochenmarkttag darstellen, sondern vielmehr als ergänzendes Angebot dienen und einen Eventcharakter erhalten. Wechselnde Themenwochen sind vorgesehen.</p>		<p>2023 Konzept</p> <p>2024 Umsetzung</p>
	<p><b>Workshop Schaufenster- und Werbegestaltung:</b> Nach dem Programm „Digital Handel(n) in Biberach“ in 2022 und 2023 soll jährlich ein bedarfsorientiertes <b>Qualifizierungsprogramm</b> für die Biberacher Unternehmen zu aktuellen Themen angeboten werden.</p>	2024 ff.	
	<p><b>Digitalisierung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Stadteingangstafeln</b> Das aktuell starre System erfordert eine sorgfältige Jahresplanung. Die Anfertigung neuer Tafeln benötigt einen längeren Vorlauf, so dass kurzfristige Änderungen nicht möglich sind. Mehrere Veranstaltungen in demselben Zeitraum können nicht parallel beworben werden.</li> <li>- <b>Social Media</b> (neue Werbekonzepte) Es soll ein Jahresplan mit Innenstadtbezug erstellt werden, um regelmäßig im städtischen Kanal zu posten.</li> <li>- <b>smarte Anwendungen</b>, wie z. B. die Einführung einer Park-App (DS 2022/230), Ausbau Fahrgastinformationssysteme beim städtischen ÖPNV</li> <li>- <b>öffentliches W-LAN</b>, Ausbau/Verbesserung des bestehenden Angebotes (Antrag der CDU-Fraktion)</li> </ul>	<p>2023 ff.</p> <p>2023 ff.</p> <p>2023 ff.</p>	<p>2024 Planung</p> <p>2025 Umsetzung</p>
	<p><b>Erscheinungsbild &amp; Marke</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beim Relaunch der städt. Homepage soll unter anderem die Welcomepage, Sichtbarkeit Stadtmarketing, Wochenmarkt, etc. stärker berücksichtigt werden.</li> <li>- Verknüpfung mit CI der Stadt - „Alles aus einem Guss“</li> </ul>	2023 ff.	
	<p><b>Temporäre Aktionen</b> in der Innenstadt Ideen: Stadtstrand, grüne Meile, Weinfest, Brauermarkt, Flohmarkt etc. Zusätzliches Budget erforderlich</p>		<p>2024 Planung</p> <p>2025 Umsetzung</p>

quartiersübergreifend	Verkehrsrechtliche Regelungen	ohne gesonderten Beschluss	gesonderter Gremiumsbeschluss
	<p><b>Fortschreibung des bestehenden Verkehrskonzeptes</b>                      gesamtheitliche Betrachtung der Verkehre und der Situationen in der gesamten Innenstadt unter Berücksichtigung von verschiedenen Themenstellungen wie beispielsweise verkehrsberuhigter Geschäftsbereich, Prüfung temporäre Zufahrtsbeschränkungen Marktplatz über Consulstengasse (werktags ab 20 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig), Barrierefreiheit, Parken, verkehrsberuhigte Bereiche, Prüfung Einbahnstraßenregelungen.  <i>(siehe auch den Antrag der SPD-Fraktion vom 06.05.2019, die Durchfahrt ab der Emmingergasse zum Marktplatz zu schließen)</i></p>		2023 Konzept

Schwerpunkt II – Aufenthaltsqualität (vorwiegend öffentlicher Raum/Platz für alle)			
Die nachfolgenden <b>quartiersbezogenen Maßnahmen</b> sind in der <b>Anlage 5</b> als Plan beigefügt und mit der entsprechenden fortlaufenden Nummer versehen.			
Q1: Holzmarkt	ohne gesonderten Beschluss	gesonderter Gremiumsbeschluss	
1	Der Wartebereich der Haltestelle Holzmarkt wird durch Aufgabe von benachbarten Parkplätzen erweitert. Es sollen mehr Sitzmöglichkeiten und ein besserer Witterungsschutz angeboten werden. Die Einrichtung einer Einbahnstraße in Richtung Schulstraße wird geprüft.  <i>(siehe den Antrag der FDP-Fraktion vom 13.09.2019, eine Einbahnregelung vorzusehen bzw. Anträge der Grünen zur Haushaltsplanung 22/23, die Bushaltestelle umzugestalten)</i>		2023 Konzept 2024 Umsetzung
2	Überdachte Fahrradstellplätze (Umsetzung Radverkehrskonzept 2020) eventuell in Kombination mit 1		2023 Konzept 2024 Umsetzung
3	Trinkwasserspender an der Stadthalle	2024/2025	
4	Baumpflanzung und Sitzbank im Bereich Engelgasse	2024/2025	

<b>Q2: Marktplatz</b>		<b>ohne gesonderten Beschluss</b>	<b>gesonderter Gremiums- beschluss</b>
5	Östlicher Marktplatz: 4 Pflanzkübel mit Bäumen, feste Sitzmöglichkeiten (mit Integration in den Wochenmarkt), mobile Bestuhlung prüfen		2023 Konzept und Umsetzung
6	Westlicher Marktplatz: Ermöglichung von Freiräumen für Fußgänger, Pflanzkübel mit Bäumen, Sitzmöglichkeiten, Außengastronomie durch Umwidmung von Parkplätzen nördlich und südlich. Bestehende Möblierung prüfen, neu sortieren, verbleibende Parkplätze in Schrägaufstellung.  <i>(siehe den Antrag der FDP-Fraktion vom 13.09.2019, Parkplätze in Schrägaufstellung vorzusehen bzw. Anträge der SPD-Fraktion und der Grünen zur Haushaltsplanung 2019/20, Parkplätze abzubauen und Anregung der CDU-Fraktion im Rahmen der GR-Klausur)</i>		2023 Konzept 2024 Umsetzung
7	Kirchplatz: Trinkwasserspender	2024/2025	
8	Kirchplatz: Sitzaufgaben, z. T. mit Rückenlehnen aus Holz am Stadtbach	2023	
<b>Q3: Schrankenstraße/Hindenburgstraße</b>		<b>ohne gesonderten Beschluss</b>	<b>gesonderter Gremiums- beschluss</b>
9a	Hindenburgstraße: provisorische Umgestaltung: Kübel mit Bäumen, Sitzmöglichkeiten		2024 Konzept
9b	Hindenburgstraße: Endgültige Umgestaltung im Zuge des Nahwärmenetzes		2026 ff. Umsetzung
<b>Q5: Karpfengasse/Viehmarktstraße</b>		<b>ohne gesonderten Beschluss</b>	<b>gesonderter Gremiums- beschluss</b>
10	Karpfengasse: Umgestaltung im Zuge des Nahwärmenetzes		2024/2025 Konzept
11	Schulstraße: Umgestaltung im Zuge des Nahwärmenetzes		2024/2025 Konzept
<b>Q6: Museumstraße</b>		<b>ohne gesonderten Beschluss</b>	<b>gesonderter Gremiums- beschluss</b>
12	Spitalinnenhof: Gesamtkonzept zur Belebung, weitere Bäume, Abendnutzung, Bewirtungspavillon für Pop-up-Gastro oder Themenwochen o.ä. für den Spitalinnenhof		2024/2025 Konzept
13	Bike-Sharing-Anlage „zagga!“ (Mobilitätskonzept der HBC) im Bereich Mitarbeiterparkplätze südlich des Medienzentrums		2023/2024
14	Neuer Spielpunkt Viehmarktplatz + Sitzgelegenheiten (DS 2021/040)		2023 Konzept 2024 Umsetzung

<b>Q7: Obstmarkt</b>		<b>ohne gesonderten Beschluss</b>	<b>gesonderter Gremiums- beschluss</b>
15	Baumdach, Sitzbänke, Fahrradbügel, Außengastronomie		2025 Konzept
16	Verbreiterung Gehweg, Baumpflanzungen		2026 ff. Konzept
17a	Alter Postplatz: überdachte Fahrradabstellanlage (Umsetzung Radverkehrskonzept 2020).		2025 Konzept
17b	Alter Postplatz: Ergänzung Bäume Parkplatz, Schaffung eines Baumdachs		2024/2025 Konzept ( <i>bislang langfristig geplant</i> )
18	Kübel mit Bäumen, möglichst Baumpatenschaft Finanzamt	2024	
19	Umgestaltung Pfluggasse Süd/Viehmarktstraße im Zuge des Ausbaus des Nahwärmenetzes (Q5, Q6 und Q7)		2024/2025 Konzept
20	Umgestaltung Ulmer-Tor-Straße (siehe DS 2021/096)		2024 Umsetzung
<b>Q8: Bürgerturmstraße/Schadenhofstraße</b>		<b>ohne gesonderten Beschluss</b>	<b>gesonderter Gremiums- beschluss</b>
21a	Provisorische Begrünung mit Kübeln möglichst durch Privatinitiative	2023/2024	
21b	Endgültige Umgestaltung: Baumdach, Sitzbänke, Außengastronomie		2024/2025 Konzept
22	Provisorische Schaffung eines attraktiven Übergangs vom Marktplatz her, Gestaltung und optische Aufwertung, wenn im Rahmen einer Sondernutzung möglich		2023 Konzept und Umsetzung
<b>Q9: Gymnasiumstraße/Consulentengasse</b>		<b>ohne gesonderten Beschluss</b>	<b>gesonderter Gremiums- beschluss</b>
23	Begrünung mit Kübeln durch Privatinitiative	2023/2024	
24	Trinkwasserspender Ochsenhauser Hof im Zuge der finalen Gestaltung	2024/2025	

Schwerpunkt III – Leerstandsmangement			
		ohne gesonderten Beschluss	gesonderter Gremiums- beschluss
quartiersübergreifend	<p><b>LeAn® – digitale Plattform zur Steuerung</b></p> <p>In dem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderten Projekt „Stadtlabore für Deutschland: Leerstand und Ansiedlung“ erarbeitet das IFH Köln gemeinsam mit 14 deutschen Modellstädten unterschiedlicher Größe eine digitale Plattform für proaktives Ansiedlungsmanagement in Innenstädten.</p> <p>LeAn® soll ein vorausschauendes Leerstands- und Ansiedlungsmanagement ermöglichen. Die datenschutzkonforme Webanwendung erleichtert Kommunen die Bestandsflächenverwaltung, liefert einen aktuellen Überblick über Immobilienbesatz und (drohende) Leerstände, enthält ein Dashboard mit umfangreichen relevanten Daten zu Umfeld und Nutzbarkeit der Immobilie und erfasst Ansiedlungsgesuche für eine stadtindividuelle Ansiedlungssteuerung.</p> <p>Testphase: kostenfrei Open-Source-Lösung Je nach Erfahrung: Gehostete Version mit Fullsupport: im ersten Jahr 8.000 - 16.000 € <a href="https://www.stadtlabore-deutschland.de/lean/">https://www.stadtlabore-deutschland.de/lean/</a> Alternativ: Prüfung Einsatz GIS-System</p>	2023 ff.	
	<p><b>Biberacher freiRäume – „Meine Chance“</b></p> <p>2 x im Jahr sollen Unternehmer, Gründer und Interessierte an einem „Tag der offenen Biberacher freiRäume“ die Möglichkeit erhalten, aktuell leerstehende Immobilien zu besichtigen und die angrenzenden Einzelhändler/Dienstleister kennenzulernen. Einbindung eines Pop-Up-Store-Konzeptes unter Berücksichtigung einer vorgelagerten Bedarfsermittlung.</p>	2023 ff.	
	<p><b>Anreizprogramm</b></p> <p>Das Anreizprogramm zur Förderung der Ansiedlung und Fortführung von Betrieben (Einzelhandel, Dienstleistung sonst. Nutzungen) in der Biberacher Innenstadt soll ein wirkungsvoller Anreiz für die Stärkung der Innenstadt sein. Für die Lebensdigkeit und Attraktivität muss ein ausgewogener Branchenmix sichergestellt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitung einer Richtlinie</li> <li>- Umsetzung incl. HH und Zuschussliste</li> </ul>	2023 2024 ff.	
	<p><b>Beratung von gewerblichen Immobilieneigentümern und potenziellen Mietern</b></p> <p>Anhand der vorliegenden Quartiersprofilierung, die Teil der Innenstadtstudie ist, können Immobilieneigentümer und potenzielle Mieter zielführend durch die Verwaltung beraten werden.</p>	2023 ff.	